

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.02.2008

überarbeitet am: 29.11.2006

* 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- Angaben zum Produkt

- Handelsname: *Rost- u. Kalk-EX*

- Artikelnummer: *LOS 8650*

- Verwendung des Stoffes / der Zubereitung *Reiniger*

- Hersteller/Lieferant:

Euro-Lock GmbH

Nordweststr. 3

D - 59387 Ascheberg Tel.: + 49 (0)2593 / 958870 Fax: + 49 (0)2593 / 9588729 e-mai: info@euro-lock.de

- Auskunftgebender Bereich:

Tel.: + 49 (0) 2593/958870

- Notfallauskunft:

*Tel.: + 49 (0) 2593/958870 - Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr
danach örtlicher Giftnotruf*

2 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:

C Ätzend

- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

R 20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R 34 Verursacht Verätzungen.

- Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung:

- Beschreibung: *Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen (Lösung in Wasser).*

- Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 7647-01-0 EINECS: 231-595-7	Salzsäure	C, Xi; R 34-37	2,5-10%
CAS: 7664-38-2 EINECS: 231-633-2	Phosphorsäure	C; R 34	2,5-10%
	Alkylpolyethylenglykolether	Xn, Xi; R 22-41	1-5%
CAS: 12125-02-9 EINECS: 235-186-4	Ammoniumchlorid	Xn, Xi; R 22-36	< 2,5%
CAS: 7664-39-3 EINECS: 231-634-8	Fluorwasserstoffsäure	T+, C; R 26/27/28-35	< 1%
Polymer	Quaternäres Kokosalkylaminethoxylat	Xn, Xi, N; R 22-38-41-50	< 1%

- zusätzl. Hinweise: *Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.*

- Zusammensetzung/Information über die Bestandteile:

Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung (648/2004/EG):

5 - 15 % Phosphate,

< 5 % nichtionische Tenside,

< 5 % kationische Tenside,

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.02.2008

überarbeitet am: 29.11.2006

Handelsname: LOS 8650 Rost- u. Kalk-EX

Duftstoffe,

(Fortsetzung von Seite 1)

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Atemschutz erst nach Entfernen verunreinigter Kleidungsstücke abnehmen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Auch bei scheinbar geringfügigen Verätzungen ist eine Vorstellung beim Arzt erforderlich. Beschwerden auf Grund von Verätzungen (Hautveränderungen und Schmerzen) können verzögert auftreten. Auch dann ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.

Auf Selbstschutz der Ersthelfer achten!

- nach Einatmen:

Für Frischluftzufuhr sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Atemstillstand oder -unregelmäßigkeit Atemspende bzw. Sauerstoffbeatmung und sofort Arzt rufen. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser abwaschen.

Benetzte oder durchtränkte Kleidung sofort entfernen (Schutzhandschuhe). Betroffene Haut mit viel Wasser waschen.

Calciumgluconat - Gel auftragen und einmassieren bis zur lokalen Schmerzfreiheit oder Umschlag mit Calciumgluconat - Lösung (20%) auflegen. Den Verunglückten vor Wärmeverlusten schützen. Ärztliche Behandlung ist auf jeden Fall und so schnell wie möglich erforderlich.

- nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

- nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

- Hinweise für den Arzt:

Bei oraler Aufnahme: zur Neutralisation kein Natriumhydrogencarbonat NaHCO_3 oder Calciumcarbonat CaCO_3 verwenden, weil entstehendes Kohlendioxid CO_2 zur Magenperforation führen kann. Magnesiumoxid MgO in Wasser suspendiert langsam trinken lassen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel:

CO_2 , Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Reagiert mit unedlen Metallen unter Bildung von Wasserstoff. Setzt entzündliche Dämpfe frei.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Fluorwasserstoff (HF)

Stickoxide (NO_x)

- Besondere Schutzausrüstung:

Atemschutzgerät anlegen.

Siehe unter Punkt 8.

Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.

- Weitere Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.02.2008

überarbeitet am: 29.11.2006

Handelsname: LOS 8650 Rost- u. Kalk-EX

(Fortsetzung von Seite 2)

Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten.

- Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Mit viel Wasser verdünnen.

Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.

- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Restmengen mit viel Wasser abspülen.

7 Handhabung und Lagerung

- Handhabung:

- Hinweise zum sicheren Umgang:

Augen- und Hautkontakt verhindern.

Behälter dicht geschlossen halten.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Schutzausrüstung nach Abschnitt 8 benutzen.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Atemschutzgeräte bereithalten.

- Lagerung: In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

- Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.

Im Liefergebinde oder in PE - Behältern aufbewahren.

Ungeeignete Werkstoffe: die meisten Metalle, Glas, Keramik.

- Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.

- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.

- Lagerklasse: 8 B L (VCI - Konzept, 2007: Leitfaden für die Zusammenlagerung von Chemikalien)

- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

* 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

7647-01-0 Salzsäure (2,5-10%)

AGW	3 mg/m ³ , 2 ml/m ³
	2(I);DFG, Y

7664-38-2 Phosphorsäure (2,5-10%)

MAK	2E mg/m ³
-----	----------------------

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.02.2008

überarbeitet am: 29.11.2006

Handelsname: LOS 8650 Rost- u. Kalk-EX

(Fortsetzung von Seite 3)

7664-39-3 Fluorwasserstoffsäure (< 2,5%)

MAK	0,83 mg/m ³ , 1 ml/m ³ vgl. Abschn. XII
-----	--

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
 Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
 Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz:**
 Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluft-unabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- **Handschutz:** Handschuhe - säurebeständig.
- **Handschuhmaterial**
 Butylkautschuk
 Nitrilkautschuk
 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
 Unsere Empfehlung bezieht sich auf einen einmaligen kurzfristigen Einsatz als Schutz vor Flüssigkeitsspritzern. Für andere Anwendungen wenden Sie sich bitte an einen Handschuhhersteller.
- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.
- **Körperschutz:**
 säurebeständige Schutzkleidung.
 Stiefel.
 Schürze.
 Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diesen Stoff undurchlässige Schutzkleidung tragen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- Allgemeine Angaben

Form:	flüssig
Farbe:	rot
Geruch:	mandelartig

- Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	> 82°C

- Flammpunkt:	Nicht anwendbar; Produkt ist nicht brennbar oder explosionsgefährlich.
----------------------	--

- Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
---------------------------------	--

- Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
----------------------------	---

- Dampfdruck bei 20°C:	23 hPa
-------------------------------	--------

- Dichte bei 20°C:	1,13 g/cm ³
---------------------------	------------------------

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.02.2008

überarbeitet am: 29.11.2006

Handelsname: LOS 8650 Rost- u. Kalk-EX

(Fortsetzung von Seite 4)

- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	vollständig mischbar
- pH-Wert (10 g/l) bei 20°C:	ca. 1,5

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Zu vermeidende Stoffe:**
viele Metalle (Bildung von brennbarem Wasserstoffgas), konzentrierte Laugen (heftige Reaktion unter Wärmeentwicklung).
- **Gefährliche Reaktionen:** Reaktionen mit Metallen unter Bildung von Wasserstoff.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Fluorwasserstoff
Bei Reaktion mit Metallen Bildung von Wasserstoff.

11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** Fluorwasserstoff LC50 1276 ppm/1h (rat)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:**
Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.
Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und bei Berührung mit der Haut. Gefahr durch Hautresorption.
Flußsäure durchdringt die Haut und zerstört tiefere Gewebeschichten. Hautschädigungen können um 1-2 Tage verzögert eintreten.
- **am Auge:** Starke Ätzwirkung.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Gesundheitsschädlich
Ätzend
Bei Verschlucken starke Ätzwirkung auf Mundraum und Rachen sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

*12 Umweltspezifische Angaben

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:** Schädigung auf Fische, Plankton und festsitzende Organismen durch pH-Verschiebung möglich.
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend gemäß VwVwS.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.02.2008

überarbeitet am: 29.11.2006

Handelsname: LOS 8650 Rost- u. Kalk-EX

(Fortsetzung von Seite 5)

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

13 Hinweise zur Entsorgung

- Produkt:

Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

- Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

Die voranstehenden Empfehlungen gelten für das ungebrauchte Produkt (z. B. Restmengen).

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch gelangt das Produkt in das Abwasser.

Neutralisation des Abwassers mit Kalkmilch möglich.

- Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen Anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

- Ungereinigte Verpackungen: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Transportvorschriften

- Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

- ADR/RID-GGVS/E Klasse: 8 (C1) Ätzende Stoffe

- Nummer zur Kennzeichnung

der Gefahr(Kemler-Zahl): 80

- UN-Nummer: 3264

- Verpackungsgruppe: II

- Gefahrzettel 8

- Bezeichnung des Gutes: 3264 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (CHLORWASSERSTOFFSÄURE)

- Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

- IMDG/GGVSee-Klasse: 8

- UN-Nummer: 3264

- Label 8

- Verpackungsgruppe: II

- EMS-Nummer: F-A,S-B

- Marine pollutant: Nein

- Richtiger technischer Name: CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (HYDROCHLORIC ACID)

- Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

- ICAO/IATA-Klasse: 8

- UN/ID-Nummer: 3264

- Label 8

- Verpackungsgruppe: II

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.02.2008

überarbeitet am: 29.11.2006

Handelsname: LOS 8650 Rost- u. Kalk-EX

(Fortsetzung von Seite 6)

- Richtiger technischer Name: CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (HYDROCHLORIC ACID)

*15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

- Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

C Ätzend

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Fluorwasserstoffsäure

Salzsäure

- R-Sätze:

20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

34 Verursacht Verätzungen.

- S-Sätze:

1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

- Nationale Vorschriften:

- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.

- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

- Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
II	< 2,5

- Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS): schwach wassergefährdend.

*16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Anwendung: Anwendungshinweise bitte dem technischen Merkblatt entnehmen.

- Relevante R-Sätze

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 3 mit Kürzel angegebenen Gefahrenhinweise (R-Sätze). Diese R-Sätze beziehen sich nur auf die Inhaltsstoffe. Die Kennzeichnung des Produkts ist in Abschnitt 15 angeführt.

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

26/27/28 Sehr giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

34 Verursacht Verätzungen.

35 Verursacht schwere Verätzungen.

36 Reizt die Augen.

37 Reizt die Atmungsorgane.

38 Reizt die Haut.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.02.2008

überarbeitet am: 29.11.2006

Handelsname: LOS 8650 Rost- u. Kalk-EX

(Fortsetzung von Seite 7)